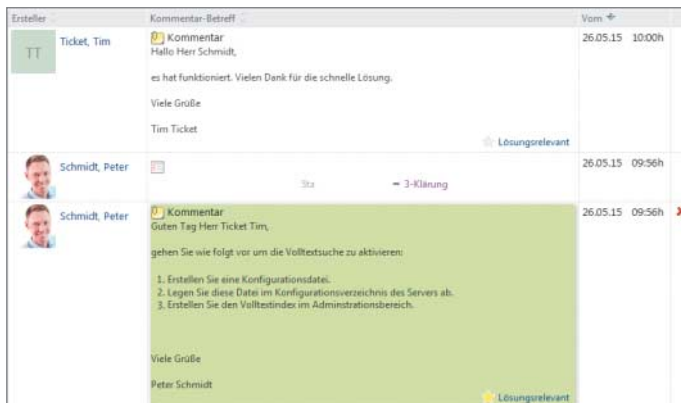


Projektron BCS: Intelligentes Ticket-System

Mit dem webgestützten Projektmanagement-System Projektron BCS lassen sich Service-Anfragen wie kleine Projekte notieren und verfolgen. Dafür stellt das System Tickets aus und verwaltet sie. Mit Version 7.24 nutzt Projektron gefundene Problemlösungen nun als Wissensbasis: Taucht eine neue Kundenanfrage auf, soll die Software automatisch anzeigen, bei welchen bereits erledigten Tickets es um ähnliche Inhalte ging.

Der Anwender kann die lösungsrelevanten Texte farbig hervorheben. Das Programm soll auch dabei helfen, aus den vorgeschlagenen Tickets FAQ-Einträge zu verfassen, zu ergänzen und zu aktualisieren. Darüber hinaus lassen sich Begleitdokumente wie Screenshots, Vertragsunterlagen oder Schritt-für-Schritt-Anleitungen jetzt per Drag & Drop auf den Projektron-Server hochladen. (hps@ct.de)



Projektron BCS 7.24 unterstützt die Bearbeitung von Kundenanfragen durch Tickets mit farbig markierten Lösungshinweisen.

Übersicht über SharePoint-Rechte

Das Softwarehaus G+H Netzwerk-Design hat für sein Programmpaket Daccord einen SharePoint-Connector herausgebracht. Daccord hilft in Unternehmen ab 50 Mitarbeitern bei der sicheren Verwaltung von Zugriffsrechten. Das Programm liefert einerseits Übersichten zu personen- und rollenspezifischen IT-Berechtigungen und unterstützt andererseits übergeordnete Instanzen wie Aufsichtsbehörden mit der Historie von Berech-

tigungsdaten bei ihren amtlichen Audits. Der neue SharePoint-Connector analysiert mit SharePoint vergebene Berechtigungen auf HTML-Seiten, Dokumentbibliotheken und Verzeichnisse. Dabei berücksichtigt er die Berechtigungen interner SharePoint-Benutzer ebenso wie die von Active-Directory-Nutzern und -Nutzergruppen. Lizenzgebühren für das Programm beginnen im unteren vierstelligen Euro-Bereich. (hps@ct.de)

Anzeige

Büroware holt Devisenkurse

Version 5.5 der Unternehmenssuite Büroware bringt Detailverbesserungen und neue Funktionen. Das „Tool 5“ lädt tagesaktuelle Währungskurse vom Server der Europäischen Zentralbank. Mit den aktualisierten Daten gleicht es automatisch die in Büroware hinterlegten Werte für Fremdwährungskonten ab. Digitale Belege, die aus steuerrechtlichen Gründen nicht verändert werden dürfen, lassen sich jetzt im Read-only-Modus öffnen. Außerdem hat der Hersteller

Softengine die Bedienoberfläche der Suite überarbeitet, insbesondere den Shopmanager. Sind dort mehrere Marktplätze eingerichtet, lassen sich diese jetzt über die drei Hauptbereiche Baumselektion, Tabelle und Informationen betreuen. Alle Funktionen zu Finanzbuchhaltung, Warenwirtschaft, CRM und Mail sind ab der Ausführung Büroware Basic zum Netto-Einstiegspreis von 1980 Euro über Vertriebspartner erhältlich. (hps@ct.de)